Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Mecklenburg-Vorpommern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Samstag, 14.11.2026, 10:30 Uhr

An der Küste einzelne Windböen, in der kommenden Nacht leichter Frost.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Die eingeflossene Meereskaltluft befindet sich unter Zwischenhocheinfluss. Am Sonntag übernimmt bereits wieder tiefer Luftdruck das Wettergeschehen.

WIND:
Heute an exponierten Küstenabschnitten zwischen Darß und Arkona zeitweise Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest, abends nachlassend, am Montagmorgen erneut auffrischender Wind.

FROST:
In der Nacht zum Sonntag gebietsweise leichter Frost um -1 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Mecklenburg-Vorpommern
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

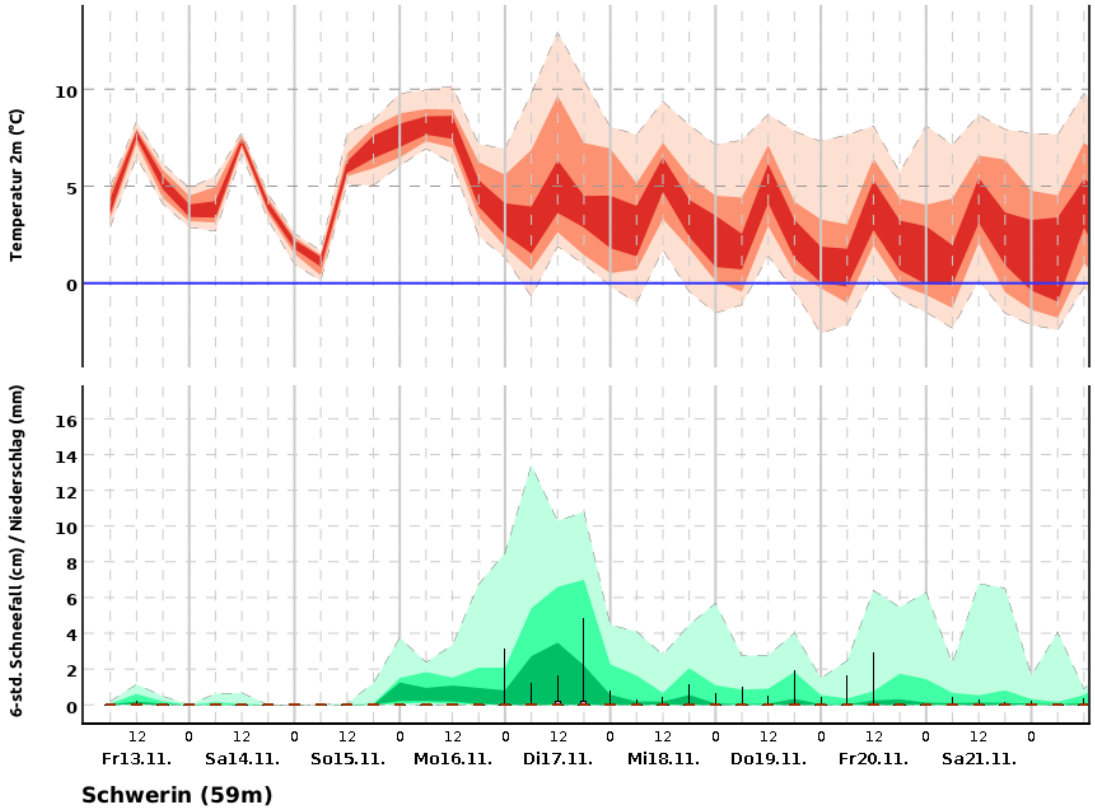
Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Mecklenburg-Vorpommern
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

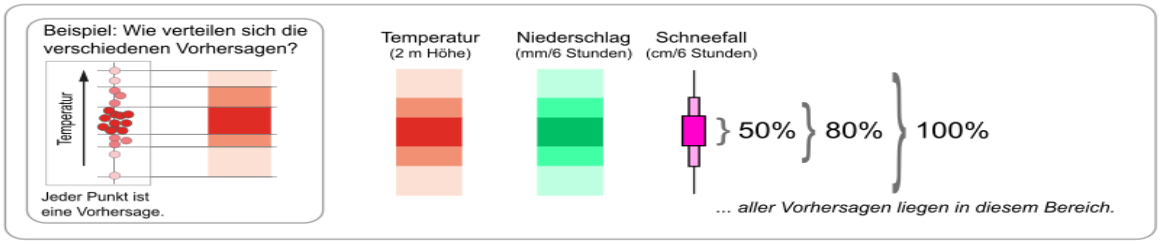
Weitere Warnentwicklung:
WIND:
Am Montag gebietsweise Windböen, an der Küste auch stürmische Böen, in der Nacht zum Montag nur im Binnenland nachlassender Wind. Am Dienstag lediglich an der Küste noch Windböen.

Gewitter:
In der Nacht zum Dienstag vereinzelt Gewitter mit Graupel. Auch am Dienstag einzelne Gewitter nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Schwerin*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Samstag, 14.11.2026, 20:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Jens Oehmichen